

14. Januar 2021

Am Wochenende starten wieder die NÖ Flächentests

LH-Stellvertreter Pernkopf, LR Königsberger-Ludwig: Infektionsketten erkennen und brechen

Am Wochenende finden wieder in allen niederösterreichischen Gemeinden die Corona-Flächentests statt. Dazu rufen LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig auf: „Testen zu gehen ist neben der Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen ein wichtiges und einfaches Mittel, sich und andere zu schützen. Testen bedeutet, Ansteckungsketten schneller zu unterbrechen, Menschenleben zu schützen, das Gesundheitssystem zu entlasten und sich einen Schritt näher zur Normalität zu bewegen. Eine wichtige Momentaufnahme für jeden einzelnen und für die gesamte Gesellschaft.“

Die Testaktion „Niederösterreich testet“ richtet sich grundsätzlich an alle Bürgerinnen und Bürger ab sechs Jahren mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Niederösterreich. Minderjährige müssen von einem Elternteil begleitet werden. Insgesamt wird es 1.151 Teststraßen geben, die grundsätzlich von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet haben werden. Eine Voranmeldung unter www.testung.at hilft, vor Ort Zeit zu sparen, ist aber nicht verpflichtend notwendig. Aktuell sind fast 350.000 Menschen vorregistriert. Zum Nachweis von SARS-CoV-2 Viren wird mittels Abstrich Untersuchungsmaterial aus den oberen Atemwegen gewonnen. Der Test dauert nur ein paar Minuten, die Abläufe sind so geplant, dass es zu keinen langen Wartezeiten kommt. Mitzubringen ist die eCard und ein gültiger Ausweis. Sollte ein positives Ergebnis angezeigt werden, wird dieses mittels PCR-Test überprüft.

„Wie bei den letzten Testreihen werden wieder jene Menschen, die bei den Antigen-Tests positiv getestet wurden, anschließend per PCR-Test nachgetestet. Auch werden die Gesundheitsbehörden weiter auf ein intensives Contact Tracing setzen, weil das gemeinsam mit den Testungen ein gutes Mittel ist, das Infektionsgeschehen einzudämmen“, geben Königsberger-Ludwig und Pernkopf bekannt.

Auch Dr. Gerald Bachinger, NÖ PatientInnen- und Pflegeanwalt, ruft zur Teilnahme auf: „Positiv mitmachen und negativ bleiben! Auch ich gehe an diesem Wochenende zum Test: geringer Zeitaufwand genügt, um Gewissheit zu erlangen und gleichzeitig weitere Bekämpfungsmaßnahmen zu optimieren.“

Weitere Informationen: Büro LH-Stellvertreter Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at; Büro LR Königsberger-Ludwig, Mag. Dr. Anton Heinzl, Telefon 02742/9005-12576, E-Mail anton.heinzl@noel.gv.at.